

Der Landrat dankte abschließend den Mitgliedern des Kreistages für die gute Beratung sowie den Mitgliedern des Finanzausschusses und der Fachausschüsse und den Mitarbeitern der Verwaltung - insbesondere der Kämmerei - für die gute Vorbereitung. Auch die Sparkommission sei bereits erwähnt worden. Man habe schmerzliche Eingriffe vornehmen müssen, die nicht leicht gefallen seien. Beispielhaft erwähnte er hier den Zuschuss des Kreises an das Schullandheim Gemünd, der nun aufgrund der Haushaltsbeschlüsse fristgerecht gekündigt werden müsse. Der Landrat bat die Fraktionen um ihr Einverständnis, dass die Verwaltung dieses Thema entsprechend sensibel und flexibel handhaben könne, um sozialverträgliche Lösungen zu ermöglichen.

Abg. Heuel merkte an, diese Thematik sei in den vergangenen Monaten mehrfach – zuletzt im Finanzausschuss – erörtert worden. Es gebe aufgrund der aktuellen Entwicklungen keine Alternative zu den vorgetragenen Handlungsabsichten. Er unterstreiche allerdings die Aussagen des Landrates zu einer flexiblen Umsetzung, damit die Folgen für die Betroffenen einigermaßen erträglich gehalten werden können.